

Man hat aber das Golt schmeidig zu machen mit einerley / sondern viel weg darzu gebraucht / Allein daß einer vielleicht vnd besser als der andere gewesen: Ich wil aber etliche weisz vñ wege sezen / der ich eines theils versucht hab / darauff ein jeder seiner gelegenheit nach / bericht nemen mag welcher ihm zu brauchen am füglichsten seyn wil.

So du Golt hast das vngeschmeidig ist / es seyn Vngerisch Kronen / oder Reinish Golt / vnd wilt das geschmeidig machen / so thu ihm also: Geuß das vngeschmeidig Golt erstlich zu einem Zain / seß den in ein Tiegel in einen Windofen / oder für das Gebläß / vnd gib ihm ein starkes Feuer / vnd habe acht darauff wann sich das Golt schweisset / vnd bald fliessen wil / so wirff guten geleuterten Salpeter darauff / so wirt das Golt vom Salpeter brennen / vnd vollent bald fliessen / So bald nun das Golt mit dem Salpeter fleust / so wirt der Salpeter das Golt gar bedecken / Salpeter dann mustus nicht hart treiben / damit du das Golt vnter dem Salpeter nicht blicken siehest / sondern geuß es darunter herausz in einen Inguss / der mit Wachs geschmirt ist / so ist es geschmeidig. Etliche brauchen vnter den Salpeter vngelöschten Kalch / das thuts auch / vnd wirt das vngelöschten Kalch Golt schmeidig darvon.

Wo es aber versehen würd / daß das Golt im eynsezen in Tiegel flösse / ehe dann der Salpeter im schweissen darauff geworffen were / so geuß es wider herausz in einen Zain / vnd seße es wider eyn / dann es wirt sonst nicht geschmeidig / ob du gleich viel Salpeter darauff wirffest. Wer aber das Golt (als im Reinishen Golt wol geschicht) so gar unschmeidig / daß es in einem mal nicht gar schmeidig worden wer / so seß es zum andern mal eyn / so wirt es geschmeidig / vnd ob gleich Messing darunter wer.

Du solst auch wissen wann das Golt mit dem Salpeter so hart getrieben wirt / daß es blicket / vnd vor dem Salpeter wol kan geschen werden / so wirt es auch nicht geschmeidig / dann die Vngeschmeidigkeit treibt sich aus dem Salpeter wider in das Golt / Der halben gut achtung darauff zu geben / daß der Salpeter zu rechter zeit darauff geworffen / vnd das Golt auch zu rechter zeit wider herausz gegossen werde / so hastu geschmeidig Golt.

1950
3